



# Eber Info

März 2023

Eber Rad-Service-Tag

Unter allen  
Teilnehmern wird  
ein Eber-Fahrrad  
verlost!

# Gutes Rad ist gratis!



Foto: Can Stock Photo / alekseyrezn

**Eber Rad-Service-Tag**  
**Samstag**  
**25. März 2023,**  
**13 bis 17 Uhr**

**Parkdeck des Schlosses**  
**Ebergassing**  
**in der Karl Eybl-Straße.**

**Endlich wird es Frühling! Damit wird es auch Zeit, die Drahtesel aus Keller oder Garage zu holen.**

**A**ber leider, es quietschen die Bremsen, es kracht die Gangschaltung und die Kette braucht eindeutig frische Schmiere. Fazit: "Ihr Fahrrad braucht ein Frühjahrservice!"

Nutzen Sie die Gelegenheit und holen Sie sich ein Radservice, durch-

geführt vom mobilen Radservice Kellner. *Die Kosten dafür übernehmen die Eber!*

Die Wartezeit versüßen wir Ihnen mit Strudel und Kaffee.

Wir würden uns freuen, Ihr Fahrrad auf Vordermann zu bringen und freuen uns auf zahlreiche Teilnahme.



Foto: Die Eber

# Klima- schutz geht anders:

*DLH-Logistikcampus zerstört  
Grünraum!*

**D**iese Baustelle lässt wohl keinen kalt. Beste Ackererde wurde abgehoben, die Baugrube frisst sich tief in das vorhandene Niveau. Seit Wochen führen LKWs Erdreich quer durch unsere Ortschaft. Lärm und Schmutz auf den Straßen und Feldwegen sind bisher die unangenehme Begleitmusik zu dieser Großbaustelle. Dabei hat der Bau der 4 Hallen noch gar nicht begonnen.

Rücksichtslose Bodenversiegelung ist das Letzte, das wir in Zeiten des rasanten Klimawandels brauchen! Mitbürgern, die finden, dass die Zerstörung unserer Agrarflächen und

Naherholungsflächen so nicht weitergehen sollte, wollen diese unwiederbringliche Bodenzerstörung nicht kampflos hinnehmen.

Es bleibt aber nicht einmal der Trost, dass hier etwas zukunftsträchtiges für unseren Ort entstehen wird. Im Gegenteil! Verlust an Grünraum und exorbitant ansteigender Verkehr sind die Folge dieses aus unserer Sicht deplatzierten Logistik-Projekts. Die versprochenen 400 Arbeitsplätze klingen wie ein Griff nach den Sternen. Im Gegenteil, die Tatsachen lt. Gewerbebescheid sind leider besorgniserregend:



**Pro Tag 342 LKWs und 542 PKWs zusätzlich**

Richtung Himberg

Kreisverkehr

SPAR



**Pro Tag 86 LKWs und 136 PKWs zusätzlich**

durch den Ort

**DLH**  
Logistik-  
zentrum  
13,75 ha  
4 Hallen  
12 m hoch

**Auf der B 15:  
Pro Tag 428  
LKWs und  
678 PKWs  
zusätzlich,  
das entspricht  
einer Fahr-  
zeugschlange  
von rund  
8 Kilometern**

**Zunahme Verkehrsbelastung LKW 64,84%**





Foto: iStockphoto

# Corona geht, Fluglärm kommt zurück!

*Aber wer kann dagegen etwas unternehmen?*

**D**ie vor einigen Jahren erfolgte Zustimmung des Bürgermeisters zur Verlegung der Nachtflugroute näher bei Ebergassing hat sich als ausgesprochen nachteilig für die Gemeindegänger erwiesen. Seitdem hat der Fluglärm in der Nacht deutlich zugenommen – eine gravierende Verschlechterung und Beeinträchtigung der Lebensqualität! Es ist erwiesen, dass Nachtfluglärm zu Schlafstörungen, Stress und Herz-Kreislauf-Erkrankungen führen kann.

Gerade JETZT sind die Bürgermeister der Gemeinden im Nahbereich des Flughafens aufgerufen, Anliegen der

Bevölkerung in den Gremien einzubringen, um hier Verbesserungen möglich zu machen. Schlussendlich werden wichtige neue Rahmenbedingungen für die Festlegung von Flugrouten und Beschränkungen von Flügen in der Nacht von den Bürgermeistern maßgeblich beeinflusst.

Ein Bürgermeister, der sich für den Schutz seiner Gemeindegänger vor Fluglärm einsetzt, zeigt, dass er sich um das Wohlergehen der Menschen in seiner Gemeinde kümmert. Er setzt sich aktiv dafür ein, dass die Gesundheit und das Wohlbefinden seiner Bürgerinnen und Bürger geschützt werden.



Foto: iStockphoto

**Bürgermeister Stachelberger ist aufgerufen, endlich zu handeln!**

# Kinderbetreuung greift zu kurz!

*Hortplätze und erweiterte Mittagsbetreuung sind für viele Familien existenziell notwendig. Bloß: Die Betreuung endet für viele Eltern zu früh!*



**Wir haben die zuständige Ausschussleiterin und den Bürgermeister bereits über die Elternwünsche informiert und plädieren für eine Verlängerung der Betreuungszeiten im Hort und der Mittagsbetreuung.**

Foto: iStockphoto

**D**ie Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist für viele Eltern eine große Herausforderung. Insbesondere für berufstätige Eltern ist es schwierig, Arbeit und Kinderbetreuung unter einen Hut zu bringen. Ein wichtiger Faktor für eine erfolgreiche Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist ein gut organisierter und qualitativ hochwertiger Hortplatz und eine erweiterte Mittagsbetreuung, in der die Kinder gut aufgehoben sind, bis sie von ihren berufstätigen Eltern abgeholt werden können.

Die Bedeutung von Hortplätzen und erweiterter Mittagsbetreuung liegt nicht nur in der Unterstützung der Eltern, sondern auch im Wohl der Kinder selbst. Kinder benötigen eine sichere und unterstützende Umgebung, in der sie ihre Freizeit verbringen

und ihre Hausaufgaben erledigen können. Eine solche Umgebung bietet ihnen auch die Möglichkeit, Freundschaften zu schließen und soziale Fähigkeiten zu erlernen, die in der Schule und später im Leben von großer Bedeutung sind.

Darüber hinaus können Hortplätze und erweiterte Mittagsbetreuung dazu beitragen, die soziale Ungleichheit zu reduzieren. Kinder aus Familien mit niedrigem Einkommen haben oft nicht die gleichen Möglichkeiten wie Kinder aus wohlhabenderen Familien. Eine gute Hort- oder Mittagsbetreuung kann jedoch bewirken, dass alle Kinder unabhängig von ihrer sozialen Herkunft die gleichen Chancen auf Bildung und Entwicklung haben.

Glücklicherweise wird in Eber-

gassing auch schon seit vielen Jahren Hortbetreuung angeboten, wenn auch aufgrund des raschen Bevölkerungswachstums hin und wieder Mangel an Plätzen herrscht.

Punkto Betreuungszeiten haben die Eber allerdings Rückmeldung von Eltern, dass längere Betreuungszeiten dringend nötig wären, diese aber leider nicht angeboten werden.

Einige umliegende Gemeinden haben die Wichtigkeit dieser Institutionen schon lange erkannt und es gibt dort schon seit etlichen Jahren längere Betreuungszeiten als in Ebergassing und Wienerherberg.

**Die Eber bleiben an diesem Thema dran und setzen sich für eine baldige Umsetzung ein. Unseren Kindern zuliebe.**



# Busfahrer aus Berufung

*Napravnik Reisen – Ein erfolgreiches Busunternehmen und Reisebüro aus Ebergassing, stellt sich vor.*

**M**an muss mit Leib und Seele dabei sein, sonst könnte man diesen Beruf nicht ausüben.

Josef Napravnik hat diese Leidenschaft schon vor 30 Jahren für sich entdeckt und startete im Mai 1983 bis April 1985 im Linienbusverkehr der Stadt Wien, er war sogar, mit Auszeichnung, der „jüngste Busfahrer Wiens“. Von 1985 bis 2000 war er Reisebusfahrer bei Elite Tours. Seit 40 Jahren auf der Straße und seit über 20 Jahren selbstständig, ist er mit vollem Einsatz und Liebe zum Beruf unterwegs. Er gibt immer alles bei seinen Reisen und die Kunden werden von der Buchung bis zum nach Hause Bringen verwöhnt. An seiner Seite, seine Gattin Heide Maria Napravnik, die ihn bis zur Pension im Büro tatkräftig unterstützte und auch bei den Reisen immer dabei ist. Von den glücklichen Stammkunden wird sie liebevoll „Perle“ genannt. Seit 2021 ist das Busunternehmen Napravnik zum Reisebüro gewachsen, die Leitung hat Nichte Silvia Hajduk übernommen.

Das kleine, feine Familienunter-



Information und Details zu den aktuellen Reiseangeboten unter: [www.nappravnik.at](http://www.nappravnik.at)

nehmen legt großen Wert auf eine perfekte Ausführung der Reisen, egal ob es sich um Restaurants, Reiseleiter, Hotels oder Musicaltickets handelt. Nur das Beste für Napravnik-Kunden gut genug. Nicht umsonst halten zahlreiche Klienten dem Unternehmen schon so lange die Treue. Aber nicht nur Private schwören auf die gute Betreuung der Familie, auch Großkunden wie z. B. Japan Airlines, Pensionisten-Vereine, Gemeinden und auch

Schulen aus der Umgebung zählen zum langjährigen Kundenstamm.

In 20 Jahren Selbstständigkeit wurden insgesamt 5 Busse in einem Gesamtwert von € 1,5 Millionen angeschafft. Auf einer Strecke von Irland, Portugal, Spanien, Italien, Griechenland usw. hat Josef Napravnik bereits erfolgreich 2,5 Millionen Kilometer absolviert und bis zur Pension werden es sicher noch 3 Millionen. Anders gesagt, er hat 60x die Erde umrundet.

## Weltklassekonzert in Ebergassing

**Die Eber verlosen 2x2 Karten!**

**Roland Batik**  
und die  
**Wiener Neustädter Instrumentalisten**  
**HAYDN - MOZART - BATIK**  
mitwirkend Heinrich Werkl, Jazzbass  
**24. März 2023 | 19.30 Uhr**  
**VOLKSHEIM EBERGASSING**  
Franzensthalstraße 16, 2435 Ebergassing



Kartenbestellungen unter der Telefonnummer 0664/99218138, per E-Mail unter [info@musikim Schloss.at](mailto:info@musikim Schloss.at) und unter [www.musikim Schloss.at](http://www.musikim Schloss.at)



**A**m 24. März 2023 gibt der Pianist und Komponist Roland Batik mit den Wiener Neustädter Instrumentalisten ein Konzert im Volksheim Ebergassing. Erstmals bietet der Verein Musik im Schloss damit im Rahmen seiner Konzertreihe auch ein Orchesterkonzert an. Am Programm stehen neben Werken von Joseph Haydn und Wolfgang Amadeus Mozart auch die Kompositionen „On the Move“ Part I und II von Roland Batik. Wir danken dem Verein Musik im Schloss, dass er uns 2x2 Karten zur Verlosung zur Verfügung gestellt hat. Wenn Sie Tickets gewinnen wollen, schreiben sie uns rasch eine Mail unter: [info@die-eber.at](mailto:info@die-eber.at)

**first come first serve**

# Wer lässt die Hunde raus?

In Wienerherberg leider noch niemand.



Foto: Stefan Wassak

**N**ach der letztjährigen Umfrage bezüglich einer Hundezone in Wienerherberg, bleiben die Eber am Thema dran. Allerdings wird die Unterstützung der Bürger\*innen benötigt. Ob Hundebesitzer oder Interessierte, schreiben Sie uns, wenn Sie FÜR eine Hundezone in Wienerherberg sind.

Über die Örtlichkeit lässt sich immer noch diskutieren, einen Bedarf sehen wir allemal! Laut Facebook-Postings kommt es immer wieder zu unangenehmen Begegnungen von nicht angeleiteten Hunden im Ortsgebiet und Personen ohne Hund.

Wir sehen auch den Bedarf und dass die Schaffung einer weiteren Hundenauslaufzone die Situation für Zweibeiner mit und ohne Hund und unsere Vierbeiner erleichtern und entschärfen würde.

Teilen Sie bitte Ihre Meinung zu einer zukünftigen Hundezone Wienerherberg mit uns, unter: [info@die-eber.at](mailto:info@die-eber.at)

## „Goldregen“ für Ex-Gemeinderäte?

Ein Dankeschön für verdiente langjährige Mitarbeiter ist sicher angebracht, aber in dieser Art und Weise auch zu verantworten?

**B**eim Neujahrsempfang 2023 wurden die zuletzt zurückgetretenen Gemeinderäte von Wienerherberg und Ebergassing geehrt. Bei dieser Ehrung wurden nicht nur Urkunden, sondern auch Gold-Philharmoniker, je nach Tätigkeit und Zugehörigkeitslänge im Gemeinderat, an die ausgeschiedenen, ehemaligen Gemeinderäte im Gesamtwert von € 8.000,- bis € 9.000,-

abhängig vom aktuellen Kurswert, verteilt.

In unserer letzten Ausgabe der Eber News haben wir darüber berichtet, dass die Eber ganz klar gegen diesen „Goldrausch“ (SPÖ & ÖVP einstimmig dafür) gestimmt haben.

Gerade in Zeiten wie diesen, wo sich viele Menschen in unseren Ortschaften Einkauf, Miete, Strom & Gas und vieles andere nicht mehr leisten können, sehen wir es als politisch unverantwortlich, zusätzlich zu der Entschädigung, die jeder Gemeinderat monatlich bekommt, deren Tätigkeit auch noch mit Gold zu honorieren.

**Wir haben nachgerechnet!**

Was bedeutet dieser Gemeinderatsentscheid vom Dezember 2022 für das

Gemeindefbudget? Je nach Goldpreis ist pro fünfjähriger Legislaturperiode mit zirka € 10.000,- bis € 12.000,- zu rechnen!!

**Sollte der Goldkurs, wie von vielen Anlagemanagern beschrieben, in den nächsten Jahren steigen, wird es deutlich teurer!**

Geld das für viele Projekte wie Vereinsförderungen, Ortsbegrünungen, soziale Unterstützungen und vieles mehr, sinnvoller verwendet werden könnte. Wir Eber finden solche Ausgaben auf dem Rücken des Steuerzahlers unverantwortlich!



Foto: iStockphoto





Foto: Pixabay

## Bei Anruf Taxi

*Gemeinderat will Kosten für das AST-Taxi für unseren Ort erheben lassen. Wie geht es nun weiter? Wir meinen: „Das AST-Taxi ist ein Beitrag zu ökologischer und sozial gerechter Mobilität!“*

**D**ie Initiative der Eber, ein AST-Taxi System für Wienerherberg und Ebergassing zu installieren, führte letzten Dezember zu einem einstimmigen Grundsatzbeschluss im Gemeinderat.

Damit konnte im Jänner NÖ Regional beauftragt werden, über den Verkehrsverbund VOR eine Kostenschätzung dafür erstellen zu lassen. Infolge kann die Gemeinde entscheiden, ob die Kosten für das AST-Taxi im Gemeindebudget untergebracht werden können.

Die AST-Taxis sollen vorwiegend zu jenen Zeiten abrufbar sein, in denen die Buslinien nicht oder nur in großen Intervallen verkehren. Also wochentags in den Abendstunden bis zirka Mitternacht und am Wochenende ganztags.

Das AST-Taxi soll zwischen den Busstationen im Ort (5x Ebergassing und 3x Wienerherberg) verkehren und zum Bahnhof Gramatneusiedl fahren.

Mit dem AST-System wollen wir alle Gemeindebürger ansprechen, die kein Auto zur Verfügung haben, oder die zum Pendeln nach Wien auf das Auto verzichten möchten.

Wir hoffen, dass alle Fraktionen bei der Umsetzung auch weiterhin an einem Strang ziehen.

## Noch eine Baustelle?!

*Angesichts eines riesigen Erdhügels und einer Bautafel fragen sich viele: Was wird hier schon wieder gebaut?*



Zwischenlagerung von Fischaaushub zwischen Ebergassing und Wienerherberg.

**S**icher haben sie sich das auch schon gedacht, wenn sie zwischen Ebergassing und Wienerherberg gehen oder fahren, Richtung Fischablick und die riesigen Erdhügel sehen.

Im Gegenteil zur Logistikzentrumsbaustelle von DLH kann hier Entwarnung gegeben werden.

Die Sanierung des Fischalaufes zwischen Fasangarten und Wienerherberg ist seit vorigem Jahr in vollem Gange.

Bei den Erdhügeln handelt es sich um Aushubmaterial aus der Fischablick, das im Zuge der Ufersanierung und Ausbaggerung auf eigens dafür gepachteten Ackerflächen zwischengelagert wird, damit es auf mögliche Verunreinigungen untersucht werden kann. Erst danach kann entschieden werden, wie das Fischablick-Aushubmaterial weiterverwendet werden kann. Wenn die Ufersanierung abgeschlossen ist, werden auch diese Hügel verschwunden sein.



Bereits saniertes Fischablick-Ufer im Verlauf des Neurißweges.

Foto: Die Eber

Fotos: Die Eber

# Wir sind das Salz am Osterei.

**Ohne Salz läuft es nicht...**

**Holen sie sich auch heuer wieder Ihr Eber-Salz zum Osterei!**

**Die Verteilung erfolgt Karsamstag vormittags in den Ortszentren und bei den Supermärkten im Ort.**



Foto: Die Eber

**Die Eber Gemeinderäte wünschen Ihnen frohe Ostern und einen „sauguten“ Start in den Frühling.**



Georg Aichelburg-Rumerskirch



Christoph Antel



Günter Kerndler



Reinhard Ertl



Roland Fröschl



Wolfram Peter



**Nächster Stammtisch-Termin: Donnerstag, 13.4.2023, 18.30 Uhr, ertsmals im Milchhaus, Schwadorfer Straße 20 2435 Ebergassing**

Bei einem Getränk und kleinem Imbiss wollen wir sie über Neuigkeiten und Entwicklungen in unseren Ortschaften informieren.

Besuchen Sie inzwischen die Eber auf **Facebook** und auf unserer Website **die-eber.at**, mailen Sie uns unter **info@die-eber.at**

oder rufen Sie uns an: **Die neue Eber-Hotline: 0670 507 82 81**